

vitOrgan

Mit Zellextrakten Entzündungen und Degenerationserscheinungen regulieren

Gelenkbeschwerden und degenerative Erkrankungen der Wirbelsäule haben unterschiedliche Ursachen: Beim jungen Patienten sind vor allem Fehlstellungen (z. B. X- oder O-Beine), Überlastung oder Traumen für die frühe Ausbildung von Arthrosen verantwortlich. Beim älteren Patienten führen die normalen, altersbedingten Abnutzungserscheinungen zu dem chronisch schmerzhaften Beschwerdebild. Ab dem 60. Lebensjahr sind gut die Hälfte aller Frauen und ein Drittel aller Männer betroffen.¹ Angesichts der steigenden Lebenserwartung und der damit verbundenen höheren Inzidenz spielen naturheilkundliche, regenerative Therapieansätze eine immer größere Rolle in der hausärztlichen und orthopädischen Praxis.

„Arthrose, Knorpelschäden und Bandscheibenerkrankungen sind ein hervorragendes Anwendungsfeld für die biomolekulare Therapie mit organhomöopathischen Injektionspräparaten“, so Dr. med. Gerrit Sommer, Sportmediziner und Mannschaftsarzt, u. a. bei den olympischen Spielen 2006, 2010 und 2014, der seit über 15 Jahren in seiner Praxis am Chiemsee die moderne organhomöopathische Regeneration der Zellfunktionen nach Dr. med. Karl E. Theurer mit großem Erfolg einsetzt. Die Idee hinter dieser Therapieform beruht auf der Erkenntnis, dass Krankheiten mit morphologischen und molekularen Zellveränderungen einhergehen. Diese Defekte können mit Zellkomponenten gesunder Zellen ausgeglichen werden durch: eine proliferative Aktivierung von Stammzellen, das Setzen von Differenzierungsreizen, die Aktivierung von Reparaturmechanismen, den direkten Einfluss der Organfaktoren auf die Regeneration gealterter Zellen über die Stimulierung zellulärer Synthesemechanismen.

Speziell für die Behandlung chronisch-degenerativer Gelenk- und Wirbelsäulenerkrankungen wurden die Injektionspräparate NeyAthos Nr. 43 D7 und NeyChon Nr. 68 D7 entwickelt. Sie enthalten neben Extrakten aus der gesamten Gelenkkapsel zusätzlich Zell-inhaltsstoffe aus Knorpel, Gelenkschmiere, Sehnen, Bändern und Knochen. Die Injektionslösungen können intrakutan, subkutan, an geeigneten Akupunkturpunkten sowie Triggerpoints injiziert, perikapsulär infiltriert oder intramuskulär verabreicht werden.

1. Rabenberg M. Arthrose. Gesundheitsberichterstattung des Bundes. Robert Koch Institut. Heft 54, 2013, Berlin

vitOrgan Arzneimittel GmbH

Brunnwiesenstraße 21, 73760 Ostfildern / Stuttgart, info@vitorgan.de, www.vitorgan.de

Ottobock

Die Zukunft der Prothetik bewegt Vordenker auf der SXSW

Aimee Mullins, Hugh Herr und Hans Georg Näder inspirieren auf der South by Southwest 2018. Drei führende Köpfe der Prothetik stehen erstmals gemeinsam auf der Bühne – sie diskutieren auf der South by Southwest (SXSW) 2018 darüber, wie Visionen und Innovationen das Leben von Menschen mit Prothesen zukünftig revolutionieren.

Aimee Mullins läuft seit sie zwei Jahre alt ist mit Prothesen und steht seit mehr als 20 Jahren für innovative Prothetik. Als erster Mensch stellte sie auf Sprintfedern aus Carbon drei Leichtathletik-Weltrekorde auf. Ihre darauffolgenden Arbeiten beeindruckten die Mode-, Design- und Kunstwelt. Zudem ist sie einer der jüngsten Neuzugänge der National Women's Hall of Fame der USA.

Prof. Dr. Hugh Herr leitet das „Center for Extreme Bionics“ am Massachusetts Institute of Technology (MIT). Der Biomechanik-Experte hat mit seiner Firma BionX den weltweit ersten aktiven Prothesenfuß entwickelt; er ist selbst beidseitig amputiert.

Prof. Hans Georg Näder leitet Ottobock in dritter Generation

und hat das Unternehmen mit seiner visionären Kraft zum Weltmarktführer in der technischen Orthopädie gemacht. Als Wachstumstreiber dienen dabei auch Zukäufe wie der von BionX im März 2017 und die Partnerschaft mit Prof. Herr.

Die SXSW findet vom 9. Bis 18. März in Austin/Texas statt. Dort ist auch der Hauptsitz von Ottobock in den USA. Das Treffen von Vordenkern aus aller Welt vereint Konferenzen, Festivals und Fachaustellungen rund um interaktive Medien, Musik, Film, Gaming und Comedy – und hatte im vergangenen Jahr mehr als 420.000 Teilnehmer. „Die SXSW ist ein inspirierendes Umfeld für kreative Köpfe verschiedener Branchen, sie führt ganz unterschiedliche Ideen und Themen zusammen“, so Hans Georg Näder. „Deshalb ist es mir ein besonderes Vergnügen, hier zusammen mit Hugh Herr und Aimee Mullins Wissen und Visionen zu teilen und die Zukunft der Prothetik voranzutreiben.“



Otto Bock HealthCare Deutschland

Max-Näder-Straße 15, 37115 Duderstadt, Tel.: 05527 8480, Fax: 05527 848-1414, www.ottobock.de